

A2

Bewerbung

Initiator*innen: Moritz Vogel (KV Aachen)

Titel: Moritz Vogel

Foto



Angaben

Alter: 21

Geschlecht: M\"annlich

Geburtsort: Viersen

Selbstvorstellung

Hallo ihr Lieben,

hiermit möchte ich mich als Beisitzer in unserem Vorstand bewerben.

Wie wir in der Corona-Krise sehen, ist die aktuelle Regierung nicht in der Lage, mit Weitsicht (wobei hier der Zeithorizont Monate beträgt) zu handeln. Dies trifft insbesondere auch auf die von der Union geführten Ministerien zu. Dabei kommen viele Faktoren zusammen, wie zweifelhafte Integrität (z.B. Maskendeals) und persönliche Machtgier (z.B. Söder riskiert Einheit der Union für seine Kanzlerambitionen). Insgesamt wird einmal mehr deutlich, dass es mit einer Union geführten Regierung und ihrem Verständnis von politischer Kultur nicht weiter gehen kann und sie gravierenderen Krisen, wie der Klimakrise, deren Zeithorizont weit über Monate hinaus geht, nicht gewachsen ist.

Ich könnte diesen Teil noch weiter ausführen (Wie kann Andi Scheuer immer noch Minister sein?), aber ich denke, ihr wisst was ich meine und fühlt euch häufig genauso. Umso mehr freue ich mich darüber, dass ein politischer Wandel eingesetzt hat, der insbesondere den Grünen und auch uns als Grüner Jugend, aufgrund unseres Engagements und unserer Vision für die Zukunft, großen Zulauf beschert. Auch die Umfragewerte der Grünen sind zurzeit besser denn je und bei der kommenden Bundestagswahl ist mit dem besten Wahlergebnis aller Zeiten zu rechnen.

Und genau diese Konstellation macht mir zurzeit große Sorgen, da es Signale für eine Annäherung der Grünen an die Union und eine mögliche schwarz/grünen Koalition gibt. Diese gilt es meiner Meinung nach zu verhindern, wenn wir wirklich entschieden Themen wie die Klimakrise, den Digitalisierungsrückstand, Rechtstextremismus und soziale Ungleichheit, um nur ein paar zu nennen, angehen wollen. Schon jetzt bremst oder sabotiert die Union bei all diesen Themen und es ist davon auszugehen, dass sich dies in einer schwarz/grünen Koalition nicht ändern wird.

In seinem Brief zum Vorschlag für die grüne Kanzler*innenkandidatur spricht Robert Habeck einen weiteren Punkt an, den ich persönlich auch als große Stärke der Grünen und generell der grünen Bewegungen empfinde. Er spricht dort von „Kooperation anstatt Konkurrenz“ und davon, dass in der Partei „ein neues Verständnis von Macht und Führung [...] erwachsen [ist], ein dialogisches, ein Angebot, wie Politik auch sein kann“. Dieses Verständnis ist mit einer schwarz/grünen Koalition unvereinbar.

Ich bin deshalb unglaublich motiviert, mit euch zusammen den Bundestagswahlkampf zu gestalten und so viele Menschen wie möglich für unsere Ziele und von unserer grünen Bewegung zu begeistern. Es wird auf jede Stimme ankommen, denn jede Stimme wird eine Regierungsfindung abseits der Union wahrscheinlicher und attraktiver machen.

Auch wenn sich der Großteil meiner Bewerbung nun mit Bundespolitik befasst hat, sehe ich mich vor allem als Teil der Grünen Jugend Aachen. Selbstverständlich sehe ich auch die landes- und kommunale Ebene und ich weiß, dass wir als Grüne Jugend auch kritisch auf die Alt-Grünen schauen und schauen müssen. Allerdings denke ich, dass das dominierende Thema für den nächsten Vorstand zunächst die Bundestagswahl sein wird, in die wir viel Zeit und Kraft stecken werden.

Deshalb würde ich mich sehr freuen, wenn ihr mir euer Vertrauen gebt.

Liebe Grüße

Unterschrift (eingescannt)

Moniz Voegd